



Sachbericht zur MGV 2020 online-06.11.2020

Allgemeines

Im Berichtsjahr bildeten die Landtagswahl 2018, das Volksbegehren „Artenschutz“ sowie die Europawahl den politischen Hintergrund unserer Bildungsarbeit. Das geplante Programmangebot konnte mit geringen Änderungen wie vorgesehen abgewickelt werden. Die langjährige Zusammenarbeit mit Vertriebenenorganisationen ist endgültig eingestellt. Die Kooperationspartner standen nicht zuletzt aus Altersgründen ihrer Mitgliedschaften vor organisatorischen Problemen.

Maßnahmen: Im Rahmen der gebilligten Haushalts- und Programmplanung haben wir 2019 landesweit 10 (2018:9) Seminare in Zusammenarbeit mit gesellschaftlich relevanten Gruppen aus dem vorpolitischen Raum und als Eigenveranstaltung, sowie die JHV mit Mitglieder- und Referentenfortbildung durchgeführt. Mit drei Einzelvorträgen waren Referenten für die ADK im Einsatz. Wir haben mit unseren Bildungsangeboten vorrangig Funktions- und Mandatsträger- als Multiplikatoren in ihrem jeweiligen gesellschaftlichen und berufsständischen Umfeld angesprochen.

Als Leitthema für die Seminarinhalte haben wir für 2019 mit Blick auf die politischen Entwicklungen in Bund, Land und Kommunen „Zukunftsgestaltung in Politik und Gesellschaft“ vorgegeben. Die Bedeutung des Ehrenamtes für eine lebendige Bürgergesellschaft steht in unseren Angeboten immer im Vordergrund.

Den Vorgaben nach einem ausgeglichenen Haushalt und wirtschaftlicher Verbandsführung haben wir, wie schon in den Vorjahren, durch teilweisen Honorarverzicht bzw. durch den verstärkten Einsatz von Referenten im „dienstlichen“ und damit für die ADK kostenfreien Auftrag Rechnung getragen.

Die Durchführung unserer Bildungsmaßnahmen verlief in gewohnten Bahnen ab. Die ADK-Geschäftsführung war für die inhaltliche Koordination/Ausrichtung und die finanzielle Abwicklung verantwortlich, die Organisation vor Ort oblag in der Regel den Kooperationspartnern. Die Teilnehmerakquise erfolgte über Internetportale, Aushang, Zeitungsankündigungen oder über Mailverteiler. Mit den Kooperationspartnern ist grundsätzlich vereinbart, dass zur Vermeidung von Doppelförderungen keine eigenen Förderanträge gestellt werden dürfen.

Als Fazit können wir auch für 2019 feststellen: Wir bieten zusammen mit unseren Kooperationspartnern im ländlichen Raum ein vielfältiges, überparteiliches gesellschaftspolitisches Bildungsangebot für Multiplikatoren an, das breite Zustimmung findet. Teilweise wurde in den lokalen Medien ausführlich berichtet. Besondere Vorkommnisse waren nicht zu verzeichnen.

Zur Entlastung des bislang ehrenamtlich tätigen Geschäftsführers wurde ab September auf Stundenbasis mit Frau Hege, Dipl. Ökotrophologin, eine Hilfskraft eingestellt. Sie ist als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Hauptberuf beim einer staatlichen Forschungs- und Beratungseinrichtung tätig und kann neben den organisatorischen Arbeiten auch ihre fachlichen Kenntnisse in die Bildungsarbeit der ADK einbringen.

Erfolgskontrolle

Inhaltliche Schwerpunkte der Seminarangebote waren die Europapolitik, die Krisen im osteuropäischen Raum, der soziale Wandel in Bayerns Regionen, aktuelle Entwicklungen in der Agrar- und Ernährungspolitik, weltanschaulicher Extremismus sowie das Themenfeld Umwelt und Artenschutz.

Ziel war es, mit dem Leitthema „Zukunft“ die nationalen, europäischen und internationalen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse in Bayern und das darauf ausgerichtete Handeln der Staatsregierung aufzuzeigen. Zudem sollten auch Themen aus der bayerischen Landespolitik aufgegriffen werden, die aktuell Auswirkungen auf das wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenleben in Bayern haben.

In den Einzel- und Seminarvortragseinheiten haben unsere Referenten/innen und Seminarleiter/innen die Teilnehmer/innen dazu über aktuelle und grundsätzliche Vorgänge und Entwicklungen informiert und zu demokratischem Engagement motiviert und qualifiziert.

Bei 22 Veranstaltungstagen mit durchschnittlich 25 Teilnehmer*innen ergaben sich insgesamt 2750 Teilnehmer-Doppelstunden. Zum Einsatz kamen 42 Referenten*innen und Seminarleiter*innen sowie 10 ehrenamtlich Funktionsträger. Neben Referenten aus dem eigenen Verband treten Dozenten aus Wissenschaft, Verwaltung, Politik, Verbänden und Medien auf. Soweit verfügbar wurden Themen, Manuskripte und Präsentationen auf unserer Internetseite veröffentlicht. Dort konnten wir auch Vorträge öffentlich präsentieren, welche unsere Referenten/innen bei anderen Veranstaltern gehalten hatten.

Noch eine persönliche Anmerkung: aufgrund meiner beruflichen Erfahrung und als langjähriger ADK-Referent für agrarpolitische Themen hat mich der Stadtrat meiner Heimatstadt Pfaffenhofen in die Steuerungsgruppe der „Bodenallianz Pfaffenhofen“ berufen, ein Projekt, das sich maßgeblich mit dem ökologischen Landbau in der Region befasst und zwischenzeitlich in der Fachwelt deutschlandweit Beachtung gefunden hat..

Rechnerisches Ergebnis:

Die Jahresrechnung 2019 schließt mit Einnahmen in Höhe von € 48.689,73, davon betrug die institutionelle Förderung des Staatsministeriums € 35.100. Die Ausgaben belaufen sich auf

€ 47.746,86. Dies ergibt ein rechnerisches Plus in 2019 von € 942,87. Unter Einbeziehung des Jahresanfangsbestandes von € 1.892,25 verblieb ein Überschuss zum Jahresende 2019 von € 2.835,12 Der Betrag dient zur Abwicklung von Zahlungsverpflichtungen Anfang 2020 aus 2019 sowie zur Sicherung von Personal und Verwaltungskosten zu Jahresbeginn.

Der Anteil der Verwaltungskosten an den Gesamtausgaben lag bei 14 %.

Allen Akteuren, dem fördernden Staatsministerium, den Kooperationspartnern, Spendern und Helfern gilt an dieser Stelle unser Dank.

01.01.2020 - 31.10.2020

Monat	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
Oktober 2020	60,00 EUR	1.699,37 EUR	-1.639,37 EUR
September 2020	21.054,19 EUR	1.075,38 EUR	+19.978,81 EUR
August 2020	0,00 EUR	6,00 EUR	-6,00 EUR
Juli 2020	75,00 EUR	0,00 EUR	+75,00 EUR
Juni 2020	608,55 EUR	2.539,49 EUR	-1.930,94 EUR
Mai 2020	6,48 EUR	413,72 EUR	-407,24 EUR
April 2020	7,20 EUR	292,20 EUR	-285,00 EUR
März 2020	2.125,84 EUR	24,23 EUR	+2.101,61 EUR
Februar 2020	8,64 EUR	932,47 EUR	-923,83 EUR
Januar 2020	122,79 EUR	1.333,66 EUR	-1.210,87 EUR
Gesamt:	24.068,69 EUR	8.316,52 EUR	+15.752,17 EUR

Einbezogene Konten:

Sichteinlagen - 164004 - Sparkasse

DE28 7215 1650 0000 1640 04 (BYLADEM1PAF)

Sparkasse Pfaffenhofen

01.01.2020 - 31.10.2020

Kategorie	Einnahmen	Ausgaben	Summe
Abgaben-DuPo	33,66 EUR	0,00 EUR	+33,66 EUR
Bankgebühren	0,00 EUR	8,40 EUR	-8,40 EUR
Erstattung	125,84 EUR	0,00 EUR	+125,84 EUR
Fehlbuchung-Ausgabe	0,00 EUR	100,00 EUR	-100,00 EUR
Mitgliedsbeiträge	1.050,00 EUR	0,00 EUR	+1.050,00 EUR
Rückbuchung Ausgabe	0,00 EUR	92,07 EUR	-92,07 EUR
Rückbuchung Einnahme	184,19 EUR	0,00 EUR	+184,19 EUR
Seminare	0,00 EUR	3.128,50 EUR	-3.128,50 EUR
Seminare: Honorare	0,00 EUR	1.180,00 EUR	-1.180,00 EUR
Seminare: Honorare PPP	0,00 EUR	400,00 EUR	-400,00 EUR
Seminare: Reisekosten	0,00 EUR	6,00 EUR	-6,00 EUR
Seminare: Unterkunft/Verpflegung	0,00 EUR	1.542,50 EUR	-1.542,50 EUR
Spenden	60,00 EUR	0,00 EUR	+60,00 EUR
Teilnehmerbeiträge	615,00 EUR	0,00 EUR	+615,00 EUR
Verwaltung	0,00 EUR	4.987,55 EUR	-4.987,55 EUR
Verwaltung: Bürobedarf	0,00 EUR	604,56 EUR	-604,56 EUR
Verwaltung: Druckkosten	0,00 EUR	60,00 EUR	-60,00 EUR
Verwaltung: Mieten	0,00 EUR	855,00 EUR	-855,00 EUR
Verwaltung: Personal	0,00 EUR	1.476,75 EUR	-1.476,75 EUR
Verwaltung: Steuern und Abgaben	0,00 EUR	509,14 EUR	-509,14 EUR
Verwaltung: Technik	0,00 EUR	1.330,40 EUR	-1.330,40 EUR
Verwaltung: Versand	0,00 EUR	76,90 EUR	-76,90 EUR
Verwaltung: Vorstand	0,00 EUR	74,80 EUR	-74,80 EUR
Zuschuss Kultusministerium	22.000,00 EUR	0,00 EUR	+22.000,00 EUR
Gesamt:	24.068,69 EUR	8.316,52 EUR	+15.752,17 EUR

Einbezogene Konten:

Sichteinlagen - 164004 - Sparkasse

DE28 7215 1650 0000 1640 04 (BYLADEM1PAF)
Sparkasse Pfaffenhofen



Haushaltsplan 2021-Entwurf

A	Einnahmen	€	Bemerkung
1	Zuschüsse		
1a	BayStMUK	35.100	Festbetragsförderung
1b	Zuwendungen Dritter	500	Kostenbeteiligungen
2	Teilnehmerbeiträge	8.000	Lt. Beitragsordnung
3	Mitgliedsbeiträge	800	
4	Spenden	1.000	
	SUMME A	<u>45.400</u>	
B	Ausgaben		
B1	Ausgaben - Bildung		
1	Einzelvorträge	1.000	Kommunalpolitik, Gesellschaft,
2	Seminare		
2a	eintägige Seminare	4.500	aktuelle Themen, Kommunalpolitik
2b	mehrtägige Seminare	28.000	s. Programmplanung
4	Online-Angebote	4.300	Downloadangebote aus eig. Seminaren
	SUMME B 1	<u>37.800</u>	
	1-4 gegenseitig, deckungsfähig		
B2	Ausgaben-Verwaltung		
1	Steuern, Abgaben, Versiche- rung, Bankverkehr	600	
2	Personal	3.100	Buchhaltung, Aufwand GF
3	Mieten, Telefon, Internet	1.500	lt. Mietvertrag
4	Technik, incl. Geräteunterhalt	800	
5	Bürobedarf, -ausstattung	300	
6	Druck, Tagungsmat., Versand	500	
7	Vorstand, Verwaltung, JHV	800	Reisekosten, Sitzungskosten,
8			
	SUMME B 2	<u>7.600</u>	
	SUMME B1 u. B2	<u>45.400</u>	
	SUMME A-B	0	

BAYERISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT DEMOKRATISCHER KREISE E.V.

1. VORSITZENDER: THEO ABENSTEIN, PFAFFENHOFEN, 2. VORSITZENDER: DR. GERHARD HOPP, MDL, CHAM

GESCHÄFTSSTELLE: OBERE WIESEN 11/POSTFACH 1663 • 85266 PFAFFENHOFEN A.D.ILM-

TELEFON: +49(0)8441-494290.FAX: +49(0)8441-494299

INFO@ADK-BAYERN.DE - WWW.ADK-BAYERN.DE - VEREINSREGISTER AG-MÜNCHEN VR 5394

KONTO SPARKASSE PFAFFENHOFEN IBAN: DE28721516500000164004 BIC: BYLADEM1PAF



PFaffenhofen, November 2020

Programmplanung 2021
Seminare/Tagesseminare/Onlineseminare (S/TS/OS),
Jahresthema: Weichenstellung 2021
Mut zur Zukunft – Eigenverantwortung zwischen Freiheit und Sicherheit

Tagesseminare umfassen 4 Lehreinheiten à 90 min, Mehrtagesseminare umfassen 8-10 Lehreinheiten à 90 min
Änderungen vorbehalten

Termin	Typ	Thema	Zielgruppe/Partnerorganisation	Status
März	OS	Kommunalpolitik	Mandatsträger	
April	OS	Kommunalpolitik	Mandatsträger	
April	OS	Deutschland- und Europapolitik,	Laufer Forum light	
April	TS	Ländlicher Raum	Landfrauen Mfr	
Mai	S	Sozialpolitik	Betriebsräte, CGPT	
Juni	S	Religiöser und weltanschaulicher Extremismus	Fachtagung mit Elterninitiative München	
Juni	TS	Kommunalpolitik	Rechnungsprüfung	
Juli- September	TS	Zukunft Demokratie	Mitgliederversammlung m. Referentenfortbildung	
Oktober	S	Ländlicher Raum	BBV Unterfranken	
November	S	Moderne Landwirtschaft	Landfrauen Oberfranken	
November	S	Gesellschaft im Umbruch	Landfrauen Niederbayern	
November	TS	Kommunalpolitik	Mandatsträgerinnen Nürnberg Land	
November	TS	Kommunalpolitik	Landkreis Pfaffenhofen	
November	S	Agrarpolitik	BBV Oberpfalz	
Dez	TS	Nachhaltigkeit	Studenten	